

Umfrage zum Thema Zahnersatz: Ergebnisse



Unsere Umfrage zum Thema Zahnersatz ist abgeschlossen.
Die Ergebnisse finden Sie hier.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

derzeit erarbeiten wir eine Gesundheitsinformation zum Thema "Zahnersatz". Viele Menschen benötigen im Laufe ihres Lebens eine Krone, Brücke, ein Implantat oder sogar eine Prothese. Die Behandlung ist oft sehr aufwändig und es stellen sich viele Fragen zu Qualität und Kosten der verschiedenen Formen des Zahnersatzes.

Vor Beginn unserer Arbeit wollten wir wissen, was Sie an dem Thema besonders interessiert. Wir wollten erfahren, welche Fragen Sie zum Zahnersatz haben und welche Informationen Sie sich von uns wünschen. Dazu haben wir eine Online-Umfrage auf unserer Website durchgeführt.

Hiermit möchten wir uns für die vielen hilfreichen und interessanten Rückmeldungen, Hinweise und Vorschläge bedanken! Insgesamt haben über 150 Leserinnen und Leser - 59 % Frauen und 41 % Männer - an der Umfrage teilgenommen. Sie waren zwischen 21 und 80, die meisten jedoch zwischen 41 und 50 Jahre alt.

Die Ergebnisse

"Meiner Meinung nach gibt es kaum objektive Informationen über Zahnersatz, die Informationen sind geprägt von den persönlichen Interessen desjenigen, der Auskunft gibt."

Wir hatten danach gefragt, wie interessant folgende Themengebiete für unsere Leserinnen und Leser sind:

- Funktion unserer Zähne; Erkrankungen, die zu Zahnverlust führen
- Arten von Zahnersatz und verwendete Materialien, Haltbarkeit
- Formalitäten bei der Kostenübernahme
- Dauer und Durchführung der Behandlung, Risiken und Nebenwirkungen
- Auswirkung von Zahnersatz auf das Wohlbefinden und die Ernährungsgewohnheiten
- Pflege von Zahnersatz

Das größte Interesse besteht an den verschiedenen Arten von Zahnersatz und den verwendeten Materialien. Viele Menschen möchten wissen, wie lange diese halten und welche unerwünschten Wirkungen auftreten können. Auch

der Umgang mit den Formalitäten, beispielsweise für die Erstattung durch die Krankenkassen, wurde als sehr interessant beurteilt; gefolgt von dem Wunsch nach Informationen über die Behandlungssituation und die Pflege von Zahnersatz.

Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben darüber hinaus an, welche Informationsbedürfnisse sie persönlich zum Thema "Zahnersatz" haben. Diese Fragen bezogen sich hauptsächlich auf folgende Bereiche:

- Versorgungssystem (zum Beispiel Kostenübernahme, Zuzahlung, Zusatzversicherungen, Arztsuche, Qualität der ärztlichen Leistung, Zweitmeinung, Angebote / Versorgung im Ausland)
- Heil- und Kostenpläne (zum Beispiel Bedeutung, Prüfung, Änderungsmöglichkeiten)
- Erkennen einer guten Beratung und Behandlung
- Beschwerdemöglichkeiten / Vorgehen bei fehlerhaftem Zahnersatz
- Informationen zu Implantaten (zum Beispiel Vor- und Nachteile, Haltbarkeit, Verträglichkeit, Risiken)
- Vor- und Nachteile von Zahnersatz
- Behandlung (zum Beispiel Knochenaufbau, Dauer der Behandlung, mögliche Folgen, Kinder und Zahnersatz)
- Preis-Leistungsverhältnis der verschiedenen Formen des Zahnersatzes
- Haltbarkeit
- Pflege des Zahnersatzes
- Material (zum Beispiel Qualität, Allergien und Zahnersatz)
- Zahnersatz und Knochenschwund

Viele Leserinnen und Leser berichteten auch, welche Erfahrungen sie bisher bei der Informationssuche gemacht haben. Dabei wurden hauptsächlich folgende Aspekte genannt:

- wenig objektive und unabhängige Informationen, viele unterschiedliche Meinungen
- gute Erfahrungen mit der Beratung in der Zahnarztpraxis
- Informationen werden häufig über das Internet gefunden, aber auch durch die Zahnärztin oder den Zahnarzt und über Broschüren im Wartezimmer vermittelt

- keine patientengerechten Beschreibungen der verschiedenen Arten von Zahnersatz
- Schwierigkeit, hilfreiche deutsche Informationen zu erhalten
- keine Erfahrungen mit der Suche nach Informationen

"Beratung von meinem Zahnarzt, die ich als sehr objektiv und individuell empfunden habe. Insgesamt bin ich damit sehr zufrieden gewesen."

Wie geht es jetzt weiter?

Die Ergebnisse der Umfrage fließen in die weitere Entwicklung unserer Gesundheitsinformationen zum Thema "Zahnersatz" ein. Sie helfen, die Schwerpunkte unserer Informationen festzulegen.

Weitere Anhaltspunkte geben die Ergebnisse einer Literaturrecherche über die bestehenden Informationsbedürfnisse zum Thema Zahnersatz sowie Gespräche mit Patientenvertreterinnen. Wir werden jedoch leider nicht alle gewünschten Themenbereiche berücksichtigen können.

In einem nächsten Schritt werden wir möglichst alle verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Thema Zahnersatz zusammentragen und prüfen. Die so gewonnenen Informationen bilden die Grundlage unserer Textentwürfe. Nach einer ausführlichen Qualitätsprüfung dieser Texte ist es unser Ziel, das Informationspaket zum Thema Zahnersatz Anfang 2009 zu veröffentlichen. Wir werden Sie in unserem Newsletter rechtzeitig darüber informieren. Unseren kostenlosen Newsletter können Sie hier (URL: <http://www.gesundheitsinformation.de/index.69.de.html>) abonnieren.

Vielen Dank für alle Rückmeldungen und Hinweise!

Ihr Team von Gesundheitsinformation.de

Das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG)

Dem Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) obliegt von Gesetzes wegen die wissenschaftliche Bewertung des Nutzens, der Qualität und der Wirtschaftlichkeit von medizinischen Leistungen. Dazu gehören auch die Nutzenbewertung von Arzneimitteln sowie die Herausgabe von Gesundheitsinformationen für Bürger und Patienten.

Wissenschaftliche Basis dieser Gesundheitsinformation

Unsere Informationen basieren primär auf so genannten systematischen Übersichten. Um ein objektives Bild über eine medizinische Maßnahme zu erhalten, ist eine systematische Übersicht notwendig. Hierzu werden zunächst die relevanten Fragestellungen formuliert. Zu diesen Fragen werden Forscher dann alle Studien zu diesem Thema suchen und auswerten.

Eine Liste der berücksichtigten wissenschaftlichen Literatur dieser Gesundheitsinformation finden Sie unter www.gesundheitsinformation.de.

Hinweis für die Nutzer:

Diese Gesundheitsinformationen wurden vom Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) erstellt und veröffentlicht. Sie basieren auf der Bewertung der zum Zeitpunkt der Erstellung verfügbaren wissenschaftlichen Literatur und anderer Informationsquellen.

Gesundheitsinformationen des IQWiG werden ausschließlich für Patienten in Deutschland zur Verfügung gestellt. Die Informationen sollten nicht für die Erstellung eigenständiger Diagnosen verwendet werden, da sie eine Beratung zwischen Ärztin/Arzt und Patientin/Patient nicht ersetzen können und nicht ersetzen sollen.